

Pressekontakt:

Sabine Pflieger
InLoox GmbH
Kantstraße 2
80807 München
Telefon: 089 358 99 88 66
Telefax: 089 358 99 88 99
pflieger@inloox.com
www.inloox.de

Pressekontakt:

Pia Prangenberg
Stiftungszentrum.de Servicegesellschaft mbH
Johannisberg 1
53578 Windhagen
Telefon: 02645 977 987 210
Telefax: 02645 977 987 300
pia.prangenberg@stiftungszentrum.de
www.stiftungszentrum.de



PRESSEMITTEILUNG

Projektmanagement-Software InLoox PM ab sofort als IT-Spende auf Stifter-helfen.de erhältlich

Das Software-Unternehmen InLoox spendet vier Produktvarianten für Non-Profit-Organisationen

München/Windhagen, 28. Februar 2012 – Ab sofort erhalten gemeinnützige Organisationen auf dem IT-Spendenportal *Stifter-helfen.de – IT for Nonprofits* vier Produktvarianten des Münchner Software-Unternehmens InLoox als IT-Spende. InLoox entwickelt professionelle, in Microsoft Outlook und Microsoft Exchange Server® integrierte Unternehmensanwendungen. Das Flaggschiffprodukt ist die Projektmanagement-Software InLoox PM. Die Software hilft Einzelanwendern, Teams und verteilten Arbeitsgruppen bei der Planung, Dokumentation, Zeiterfassung und Budgetierung von Projekten. InLoox spendet vier Produktvarianten an Non-Profit-Organisationen (NPO). Der Förderzeitraum für das InLoox IT-Spendenprogramm beträgt ein Kalenderjahr (1. Januar – 31. Dezember). Förderberechtigte Organisationen können in diesem Zeitraum folgende IT-Spenden von InLoox beantragen:

- Sie können bis zu 20 Einzelplatzlizenzen von InLoox PM Personal beantragen. Dieses Produkt erlaubt den Einsatz von InLoox PM für Microsoft Outlook auf einem einzelnen Computer ohne gemeinsame Projektdatenbank für Arbeitsgruppen.

- Auch eine Lizenz für InLoox PM Workgroup Server kann im Förderzeitraum beantragt werden. InLoox PM Workgroup Server ist die Voraussetzung für den Netzbetrieb von InLoox PM für Arbeitsgruppen von bis zu 50 Nutzern mit InLoox PM Outlook Maschinenlizenzen oder InLoox PM Outlook User Lizenzen.
- Förderberechtigte Organisationen können einen Antrag auf maximal 20 InLoox PM Outlook User Lizenzen stellen. Mit einer solchen Lizenz kann ein namentlich benannter Anwender, falls gewünscht, auch von mehreren Rechnern auf InLoox PM zugreifen, benötigt dafür aber nur eine Lizenz.
- Im Förderzeitraum können bis zu 20 InLoox PM Outlook Maschinenlizenzen beantragt werden. Der Einsatz einer Maschinenlizenz macht Sinn, wenn mehrere Projektmitarbeiter abwechselnd an demselben Rechner mit InLoox PM arbeiten. In so einem Fall ist nur eine Maschinenlizenz notwendig.

Pro Kalenderjahr können förderberechtigte NPOs maximal zwei Spendenanträge für insgesamt 21 Lizenzen stellen.

Für das InLoox-Spendenprogramm sind NPOs förderberechtigt, deren Gesamtbudget weniger als 5 Mio. US-Dollar beträgt. Die Förderung ist für Organisationen gedacht, die sich in den Bereichen Armutsbekämpfung und Soforthilfen für Arme, Förderung der Bildung, der Sozial- und Wohlfahrtsfürsorge, des Kultur- und Denkmalschutzes, des Natur- und Umweltschutzes, des Sports oder für andere gemeinnützige Zwecke mit dem Ziel, das Gemeinwohl zu fördern engagieren. Ausgenommen sind Parteien und Stiftungen.

„Auch gemeinnützige Projekte profitieren von einem soliden Projektmanagement. Wir freuen uns, mit InLoox PM dazu beitragen zu können und wünschen allen Anwendern viel Erfolg“, so Dr. Andreas Tremel, Geschäftsführer von InLoox.

Bezugsmöglichkeit

Auf der Online-Plattform *Stifter-helfen.de – IT for Nonprofits* spenden neben InLoox die insgesamt 17 IT-Stifter Adobe, Buhl, Cisco Systems, Citrix, Efficient Elements, ELO, Esri, Exclaimer, FundraisingBox, GiftWorks, Laplink, Microsoft, O&O Software, SAP, SurveyMonkey und Symantec über 280 aktuelle Produkte. Die gemeinnützigen Organisationen entrichten lediglich eine geringe Verwaltungsgebühr und sparen so zwischen 90 und 96 Prozent des marktüblichen Verkaufspreises. Informationen zu den Förderkriterien der einzelnen IT-Stifter sowie den verfügbaren Produkten gibt

es auf www.stifter-helfen.de. Außerdem können sich Non-Profit-Organisationen dort für IT-Spenden registrieren. Seit Start der Online-Plattform im Oktober 2008 haben insgesamt rund 6.000 gemeinnützige Organisationen davon profitiert. Durch mehr als 200.000 Produktspenden sparten sie insgesamt über 56 Millionen Euro.

Über Stiftungszentrum.de:

Die Stiftungszentrum.de Servicegesellschaft mbH mit Hauptsitz in München wurde im Jahre 1995 mit dem Ziel gegründet, professionelle Dienstleistungen für gemeinnützige Stiftungen zu möglichst günstigen Konditionen anzubieten. Aktuell berät und verwaltet Stiftungszentrum.de knapp 1.000 Stiftungen mit einem Gesamtvermögen von rund 140 Millionen Euro. Die betreuten Stiftungen unterstützen die unterschiedlichsten Zwecke – von Kinder- und Jugendhilfe über Hospizarbeit bis hin zum Umweltschutz. Die Gesellschafter von Stiftungszentrum.de sind zwei gemeinnützige Stiftungen. Das IT-Spendenportal *Stifter-helfen.de – IT for Nonprofits* wird von Stiftungszentrum.de (www.stiftungszentrum.de) in Partnerschaft mit der US-amerikanischen NPO TechSoup Global (www.techsoupglobal.org) betrieben.

Über InLoox:

Das Münchner Unternehmen InLoox (www.inloox.de) wurde 1999 gegründet und entwickelt professionelle, in Microsoft Outlook integrierte Standardsoftwarelösungen, die Geschäftsprozesse vereinfachen und beschleunigen. Flaggschiffprodukt ist die Projektmanagement-Software InLoox PM, die mittlerweile bei 20 Prozent der DAX-Unternehmen und bei mehr als 30.000 Anwendern auf fünf Kontinenten und in über 40 Ländern zum Einsatz kommt. Zu den Kunden von InLoox zählen unter anderem AOK plus, AVIS, Charité Berlin, Deutsches Rotes Kreuz, ElectronicPartner, Fraunhofer IWU, Hoffmann Group, Internorm, Leonardo, Minol Messtechnik, Pentax Europe, Schenker Deutschland, SEAT, Siemens, SOS Kinderdörfer, Telecom Liechtenstein, US Airways, ver.di u.v.m.